Programmieren in Java

http://proglang.informatik.uni-freiburg.de/teaching/java/2017/

sessions

Kommunikationsprotokolle (Teil 1) Woche 09 Aufgabe 2/3

> Herausgabe: 2017-06-26 Abgabe: 2017-07-07

Achtung: beachten Sie unbedingt die allgemeinen Hinweise zur Abgabe auf der Homepage.

Project sessions Package sessions

Klassen

Message		
public	String getPayload()	
public	MessageKind getKind()	
public	<pre>MessageMode getMode()</pre>	

MessageKind	MessageMode
DATA,	SEND,
COMMAND	RECEIVE

```
Session

public boolean check(Queue<Message> trace)
public Session dual()
```

```
public static Session send(Session rest)
public static Session recv(Session rest)
public static end()
public static Session select(Map<String, Session> clauses)
public static Session branch(Map<String, Session> clauses)
```

Dies ist der erste Teil einer Aufgabenreihe, die sich mit dem Darstellen und Überprüfen von Kommunikationsprotokollen beschäftigt. Auf diesem Blatt wird erst eine kurzen Einführung in das Thema gegeben. Die Erklärung der Interfaces und Klassen sowie der eigentliche Aufgabe folgt weiter unten.

Einführung Viele Softwaresysteme haben die Form von zwei zunächst unabhängigen Prozessen, die durch das Versenden von Nachrichten miteinander kommunizieren.

Ein typisches Beispiel hierfür sind Internetshops: der Kunde kommuniziert mit dem Server des Shops, unter Verwendung seines Browsers, um seine Bestellung abzugeben. Andere Systeme mit Client-Server Architektur gehören auch in diese Kategorie der "kommunizierenden Prozesse".

Der Nachrichtenaustausch zwischen Client und Server muss aber geregelt sein, damit am Ende etwas Sinnvolles dabei herauskommt. Diese Regelung ist ein Kommunikationsprotokoll. Betrachten wir als Beispiel einen Internet-Bookshop. Ist eine Verbindung zwischen Browser und Server hergestellt, startet einen "Sitzung" (eng. "Session"). Jetzt können von beiden Seiten Kommandos und Daten gesendet und empfangen werden. Das Kommunikationsprotokoll für den Browser soll erlauben, eine Anzahl Bücher in einen Warenkorb hinzuzufügen und abschließend zu bestellen. Zum Bestellen werden Kreditkartennummer und Adresse benötigt. Hier ist nun eine genauere Beschreibung des Bookshop-Kommunikationsprotokolls:

- 1. Sende eines der folgenden Kommandos: "ADD_ITEM", "CHECKOUT"
 - a) Hast Du "ADD_ITEM" *gesendet*, *sende* den Namen des Buches, das in den Einkaufskorb soll. *Fahre* mit Punkt 1 *fort*.
 - b) Hast Du "CHECKOUT" *gesendet*, *sende* erst Deine Kreditkartennummer und danach Deine Adresse. Anschließend *beende* die Verbindung.

Hier ist eine Sequenz an Nachrichten gesendet vom Browser, die dem Protokoll entsprechen

```
Command: "ADD_ITEM", Data: "Game of Thrones",
Command "ADD_ITEM", Data: "Types and Programming Languages",
Command "CHECKOUT", Data: "12345678", Data: "Georges Köhler Allee 79"
```

Und hier eine Sequenz, die das Protokoll verletzt:

```
Command: "ADD_ITEM", Command "CHECKOUT",
```

Aus der Sicht des Servers, sähe das Protokoll so aus:

- 1. *Empfange* eines der folgenden Kommandos: "ADD_ITEM", "CHECKOUT"
 - a) Hast Du "ADD_ITEM" *empfangen*, *empfange* den Namen des Buches, das in den Einkaufskorb soll. *Fahre* mit Punkt 1 *fort*.
 - b) Hast Du "CHECKOUT" *empfangen*, *empfange* erst die Kreditkartennummer und danach die Adresse des Kunden. Anschließend *beende* die Verbindung.

Es sind deutliche Ähnlichkeiten zwischen den beiden Protokollen zu erkennen; ihre Struktur ist im Prinzip gleich, nur dort wo der Client sendet, muss der Server empfangen. Man sagt hier, die Protokolle von Client und Server sind *dual* zueinander.

Protokolle als Java-Objekte Solche Protokolle lassen sich noch genauer als Rekursive Klassenstruktur darstellen. Damit können dann sogar Nachrichtenverläufe (sog. *traces*) auf Korrektheit bezüglich des Protokolls überprüft werden. Das Interface, das Protokolle erfüllen heißt **Session**. Es hat zwei Methoden

- check: prüft ob die Aufzeichnung eines Nachrichtenverlaufs ein Protokoll erfüllt. (Die Klasse Message ist unten erklärt). Traces sind hier als Queues von Messages dargestellt. Das Queue-Interface (siehe Java-API Dokumentation) erlaubt das Inspizieren der nächsten Nachricht mit der Methode peek() und das Entfernen der nächsten Message mit der Methode remove(). Die Methode isEmpty() testet, ob noch Messages in der Queue enthalten sind. Beachten Sie: die check Methode kann und soll die Queue traces, die ihr übergeben wird mit remove() verändern.
- dual: Gibt das duale Protokoll zurück.

Im Skelett finden Sie bereits eine Klasse für Nachrichten: Message. Sie hat einen Inhalt, der von getPayload zurückgegeben wird, eine Sorte die von getKind zurückgegeben wird und einen Modus der von getMode zurückgegeben wird. Die Sorte ist entweder MessageKind.COMMAND (für Kommandos) oder MessageKind.DATA (für Daten). Der Modus ist entweder MessageMode.SEND für eine gesendete Nachricht, oder MessageMode.RECEIVE für eine empfangene Nachricht.

Ihr Auftrag: Implementieren Sie das Session Interface mit rekursiven Klassen und Implementieren Sie die statischen Methoden in Sessions, die es erlauben Protokolle nach folgendem Muster zu definieren:

- Session send(Session rest): akzeptiert wenn ein Datum gesendet wurde und dann die Session rest den Rest des Nachrichtenverlaufs akzeptiert.
- Session recv(Session rest): akzeptiert wenn ein Datum empfangen wurde und dann die Session rest den Rest des Nachrichtenverlaufs akzeptiert..
- Session end(): akzeptiert wenn keine Nachrichten zu bearbeiten sind.
- Session select(Map<String, Session> clauses): erhält eine Map clauses von Strings zu Sessions. Akzeptiert, wenn ein Kommando gesendet wird, das in der Map clauses vorhanden ist und die entsprechende Session auch akzeptiert.
- Session branch (Map < String, Session > clauses: erhält eine Map clauses von Strings zu Sessions. Akzeptiert, wenn ein Kommando empfangen wird, das in der Map clauses vorhanden ist und die entsprechende Session auch akzeptiert.

Mit diesen Sessions lässt sich das Protokoll wie der oben beschriebenen Bookshop noch nicht ganz definieren; dafür fehlt ein Mittel um Schleifen zu erzeugen (den Teil des Protokolls der besagt "weiter bei Punkt X"). Die Bespieltests unten (und im Skelett) zeigen jedoch, wie diese Methoden verwendet werden können um Protokolle für bestimmte Buchkäufe zu definieren, z.B. für das Kaufen von maximal zwei Büchern.

Die Verallgemeinerung zu Protokollen mit Schleifen werden wir nächste Woche in Teil 2 der Aufgabe behandeln.

Beispieltests:

```
package sessions;
import org.junit.Test;
5 import java.util.*;
  import static org.junit.Assert.*;
  public class ExampleTests {
      /**
11
       * Test Session for buying at most one book against a trace buying 0
12
       * book, from the view of the client.
       * The helper functions newAddBooksTrace, addCheckoutToBooks and
       * assertTrace are defined below.
16
       */
17
      @Test
18
      public void bookShopClient1Trace0() {
           Session bookShopClientSession = selectNBooks(1);
           Queue < Message > trace = newAddBooksTrace(
22
                   Collections.emptyList());
23
           assertTrace(false, trace, bookShopClientSession);
25
           trace = newAddBooksTrace(Collections.singletonList("Game of Thrones"));
           addCheckoutToBooks(trace);
27
           assertTrace(true, trace, bookShopClientSession);
28
      }
29
30
      /**
       * Test Session for buying at most one book against a trace buying 1
32
       * book, from the view of the client.
33
       */
34
      @Test
35
      public void bookShopClient1Trace1() {
36
           Session bookShopClientSession = selectNBooks(1);
           Queue < Message > trace = newAddBooksTrace(
39
                   Collections.singletonList("Game of Thrones"));
40
           assertTrace(false, trace, bookShopClientSession);
41
42
           trace = newAddBooksTrace(Collections.singletonList("Game of Thrones"));
           addCheckoutToBooks(trace);
44
           assertTrace(true, trace, bookShopClientSession);
45
```

```
}
46
      /**
       * Test Session for buying at most one book against a trace buying 1
49
       * book, from the view of the server.
50
       */
51
      @Test
52
      public void bookShopServer1Trace1() {
           Session bookShopServerSession = selectNBooks(1).dual();
54
55
           Queue<Message> trace = newAddBooksTrace(
56
                   Collections.singletonList("Game of Thrones"),
                   MessageMode.RECEIVE);
           assertTrace(false, trace, bookShopServerSession);
          trace = newAddBooksTrace(Collections.singletonList("Game of Thrones"),
61
                                     MessageMode.RECEIVE);
62
           addCheckoutToBooks(trace, MessageMode.RECEIVE);
63
           assertTrace(true, trace, bookShopServerSession);
      }
66
67
       * Test Session for buying at most one book against a trace buying 2
68
       * books, from the view of the client.
69
       */
      @Test
71
      public void bookShopClient1Trace2() {
           Session bookShopClientSession = selectNBooks(1);
73
           Queue < Message > trace = newAddBooksTrace(
                   Arrays.asList("Game of Thrones",
                                 "Types and Programming Languages"));
           addCheckoutToBooks(trace);
78
           assertTrace(false, trace, bookShopClientSession);
79
      }
80
81
      /**
       * Test Session for buying at most two books against trace of buying 1
83
       * book, from the view of the client.
84
       */
85
      @Test
86
      public void bookShopClient2Trace1() {
           Session bookShopClientSession = selectNBooks(2);
           Queue < Message > trace = newAddBooksTrace(
                   Collections.singletonList("Game of Thrones"));
90
           addCheckoutToBooks(trace);
91
           assertTrace(true, trace, bookShopClientSession);
```

```
}
93
       /**
        * Session for 2 items against trace with two items
96
        */
97
       @Test
98
       public void bookShop2ltemTrace2ltem() {
99
           Session bookShopClientSession = selectNBooks(2);
101
           Queue<Message> trace = newAddBooksTrace(
102
                    Arrays.asList("Game of Thrones",
103
                                  "Types and Programming Languages"));
104
           assertTrace(false, trace, bookShopClientSession);
           trace = newAddBooksTrace(
                    Arrays.asList("Game of Thrones",
108
                                  "Types and Programming Languages"));
109
           addCheckoutToBooks(trace);
110
           assertTrace(true, trace, bookShopClientSession);
111
       }
113
       /**
114
        * Create a bookshop session for buying at most "n" books.
115
116
       private Session selectNBooks(int n) {
           // for zero books, we allow a single choice: CHECKOUT
118
           Map < String, Session > checkoutMap = new HashMap <> ();
           // CHECKOUT requires two sends, followed by end.
120
           checkoutMap.put("CHECKOUT", Sessions.send(Sessions.send(Sessions.end())));
121
122
           Session currentSession = Sessions.select(checkoutMap);
           for (int i = 0; i < n; i++) {
               // for i+1 books, we give the choice between "CHECKOUT" and
125
               // "ADD_ITEM", followed by the session for i books (currentSession).
126
               Map < String, Session > select Map = new HashMap < > (checkout Map);
127
               selectMap.put("ADD_ITEM", Sessions.send(currentSession));
128
               currentSession = Sessions.select(selectMap);
130
           return currentSession:
131
       }
132
133
       /**
134
        * Create a message queue from a list of book titles by sending/receiving
135
        * ADD_ITEM followed by the book title.
136
137
       private Queue<Message> newAddBooksTrace(List<String> books, MessageMode mode) {
138
           Queue<Message> result = new LinkedList<>();
139
```

```
for (String bookName : books) {
140
               result.add(new Message("ADD_ITEM",
141
                                       MessageKind.COMMAND,
                                       mode));
143
               result.add(new Message(bookName,
144
                                       MessageKind.DATA,
145
                                       mode));
146
           }
           return result;
148
149
150
       private Queue<Message> newAddBooksTrace(List<String> books) {
151
           return newAddBooksTrace(books, MessageMode.SEND);
       }
153
       /**
155
        * Add CHECKOUT messages to the end of a message queue (send or receive).
156
157
       private void addCheckoutToBooks(Queue<Message> trace, MessageMode mode) {
158
           trace.add(new Message("CHECKOUT", MessageKind.COMMAND, mode));
           trace.add(new Message("12345678", MessageKind.DATA, mode));
160
           trace.add(new Message("Georges Koehler Allee 79",
161
                                  MessageKind.DATA,
162
                                  mode));
163
       private void addCheckoutToBooks(Queue<Message> trace) {
165
           addCheckoutToBooks(trace, MessageMode.SEND);
       }
167
168
       /**
169
        *Assert\ that\ "session.check(trace)" == "shouldAccept"\ with\ informative
        * error message.
171
172
       private void assertTrace(boolean shouldAccept,
173
                                 Queue < Message > trace,
174
                                 Session session) {
175
           String msg =
                   "Trace: " + trace.toString() + "\n"
177
                   + "Session: " + session.toString() + "n";
178
           if (shouldAccept) {
179
               assertTrue(msg, session.check(trace));
180
           } else {
181
               assertFalse(msg, session.check(trace));
182
       }
184
185
186
```